

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Einleitung	9
1. Geschichte und Literatur. Zeitgenössische Geschichtsmetaphern, Theorien der Geschichtserzählung und der Geschichtsroman der Postmoderne	25
1.1 Historisches Bewusstsein und Geschichtsmetaphern: Berührungspunkte im Zeitbewusstsein von Posthistoire und zeitgenössischen literarischen Texten	25
1.2 Die Thematisierung des Gedächtnisses als Berührungspunkt zwischen Kulturwissenschaften und Literatur	37
1.3 Die narrativistische Theorie der Geschichtsschreibung: Geschichte und Literatur	40
1.4 Literaturwissenschaftliche Studien zum Verhältnis von Literatur und Historik	47
1.5 Rehistorisierung und Uchronie im postmodernen Roman	50
2. Historischer Roman, „nueva novela histórica“, „romanzo antistorico“, „romanzo neostorico“, „historiographic metafiction“: Zum Problem des Gattungsbegriffs	63
2.1 Einleitende Bemerkungen zur Gattungsproblematik des historischen Romans	63
2.2 Die Diskussion über den historischen Roman in Italien und Lateinamerika	66
2.3 Kriterien der Gattungszuordnung in der Diskussion um den historischen Roman im anglistisch-amerikanistischen, komparatistischen und germanistischen Bereich	74
2.4 Untersuchungen zu Geschichtsbildern im historischen Roman	84
2.5 Zum Problem der narrativen Kohärenzbildung und der Hybridität neuerer Geschichtsromane	89
2.6 Zur Vorgeschichte postmoderner Geschichtsromane	94
2.6.1 Vom modernen Roman zum Nouveau roman	94
2.6.2 Der Beitrag hispanoamerikanischer Romane des „Boom“ zur „Wiederkehr der Geschichte“ im zeitgenössischen Roman	95
2.6.3 Beispiele eines innovativen Geschichtsromans in Italien	99

3.	Claude Simons <i>Le Jardin des Plantes</i>: Der Roman als Arbeit an traumatischen Gedächtnisbildern	103
3.1	Zur Diskussion um das Referenzproblem und Simons Rückbezug auf den Nouveau roman in <i>Le Jardin des Plantes</i>	105
3.2	Narrative Kernpunkte: Kriegsbilder	109
3.3	Der Blick des Überlebenden	115
3.4	Simons Kriegsbeschreibungen als Trauma-Erinnerungen: „flashbulb memories“ und Derealisierung	118
3.5	Trauma, Künstlerbiographie und fragmentarisches Erzählen: Novelli als Double	126
3.6	Zeitwahrnehmung im Krieg und narrative Konstruktion von Simultaneität	132
3.7	Von der Wahrnehmung zur Diskurskritik	136
3.8	Zu Simons Konzeptualisierung des Gedächtnisses und zur Bedeutung seiner Texte für die Geschichtsdarstellung im Roman	145
4.	Elsa Morante, <i>La Storia</i>: Geschichte als Einbruch der Irrealität in den Alltag	155
4.1	Die Polemik um <i>La Storia</i> und das Problem des realistischen Populärromans	155
4.2	Zur Rezeption von <i>La Storia</i> seit den 1980er Jahren	166
4.2.1	Umberto Ecos vorsichtig positive Wertung von <i>La Storia</i>	166
4.2.2	Elsa Morantes Rezeption in den 1990er Jahren und die Genderforschung	167
4.2.3	Studien zur Thematik der Judenverfolgung in <i>La Storia</i>	169
4.3	Romanpoetik und Geschichtsbild: Zum Gegensatz von Realität und Irrealität in Morantes Essays und in <i>La Storia</i>	171
4.4	<i>La Storia</i> und die manzonianische Tradition	181
4.5	Episodenstruktur, Plot und psychologische Modelle in <i>La Storia</i>	183
4.6	Die Perspektivierung der Geschichte: Traumwissen, kindliche Wahrnehmung, Verdrängung	186
4.7	Die Funktion der literarischen Klischees und das Problem der Gegenläufigkeit von realistischen Erzählkonventionen und Vision der „irrealità“	191
4.8	<i>La Storia</i> und die Erweiterung der Möglichkeiten des realistischen Geschichtsromans: zusammenfassende Wertung und Ausblick	195

5.	Vargas Llosa, <i>La guerra del fin del mundo</i>: Geschichte als ‚self-fulfilling prophecy‘ und der Rückgriff auf den historischen Roman	201
5.1	Poetik und Essays Vargas Llosas und die Forschungsrezeption seines Gesamtwerkes im Überblick	201
5.2	Die Position von <i>La guerra del fin del mundo</i> im Gesamtwerk Vargas Llosas	215
5.3	Historische Referenz und intertextuelle Bezüge	218
5.4	Die essayistische Flankierung der fiktionalen Geschichtsdarstellung	226
5.5	Die Irrealisierung der Geschichtsbilder	230
5.6	Der Gegenpol des „ <i>effet de réel</i> “ und der Bezug auf den historischen Roman	241
5.7	Die populäre Erzählung und die metafiktionale Selbstreflexion als Ausweg aus den Sackgassen der Geschichte	250
6.	Guido Morsellis <i>Contro-passato prossimo</i>: Die Ironie alternativer Geschichtsverläufe	263
6.1	Zum Forschungsstand der Morselli-Rezeption	263
6.2	Geschichtsbezüge im Romanwerk Morsellis	267
6.3	Philosophische Grundlagen von Morsellis Geschichtsdarstellung	271
6.4	Die kontrafaktische Geschichtskonstruktion: Die Uchronie zwischen Wissenschaft und Fiktion	275
6.5	<i>Contro-passato prossimo</i> zwischen Uchronie, Geschichtskritik und Kritik des historischen Romans	278
6.6	Die Gegengeschichte des <i>Contro-passato prossimo</i>	288
6.7	Die „Naht zwischen Gegengeschichte und Historie“	292
6.8	Der historische Anachronismus als kombinatorisches Prinzip	297
6.9	Hypothese und Ironie	301
6.10	Zur Irrealisierung der Geschichte	304
6.11	Verschwundene Geschichte im Anspielungsmodus: Morselli, Sciascia und das Problem der Postmodernität von <i>Contro-passato prossimo</i>	306
7.	Carlos Fuentes, <i>Terra nostra</i>: Literatur als kombinatorisches Gedächtnis einer vielstimmigen Geschichte	311
7.1	Zum Thema der lateinamerikanischen Geschichte als Produkt des Imaginären	312

7.2	<i>Tiempo mexicano</i> und <i>Valiente mundo nuevo</i> : die essayistische Fundierung von Fuentes' Geschichtskonstruktion	318
7.3	<i>Terra nostra</i> : der narrative Rahmen – Multiplikation der historischen Zeiten und metanarrativer Kommentar	328
7.4	Die intertextuelle Basis des Prinzips der „segunda oportunidad“	338
7.5	Irrealisierung der Geschichte und ihre Neu-Konstruktion	343
7.6	Möglichkeitsdimension und Grotteske	362
7.7	Das Motiv der Spiegelungen und die imaginäre Begegnung von Spanien und Hispanoamerika	367
7.8	Die Literatur als Gegen-Geschichte	380
8.	Umberto Eco, <i>Il pendolo di Foucault</i>: Geschichte im Labyrinth der Texte	393
8.1	Ecos Bezug zur Postmoderne und zur Historiographie	393
8.2	Zur Rezeption von <i>Il pendolo di Foucault</i>	395
8.3	Zum Verhältnis von <i>Il nome della rosa</i> und <i>Il pendolo di Foucault</i>	398
8.4	Zur Gesamt konstruktion von <i>Il pendolo di Foucault</i>	401
8.5	Die Intellektuellen und das Problem der Grenzen der Interpretation	403
8.6	Zeitgeschichtliche Referenzen und ihre literarische Verarbeitung	411
8.7	Die Verschwörungstheorien: Fiktion, Denkmuster, „Self-fulfilling prophecy“	419
8.8	Geschichte und Narration	429
8.9	Ecos Bezug auf Jorge Luis Borges	432
8.10	Der Bezug auf die Populärliteratur: ein Aspekt der Historiographie des Imaginären	436
8.11	Mögliche Welten und die Historiographie	439
8.12	Die labyrinthische Enzyklopädie und die Postmoderne	440
	Schlussbemerkungen	451
	Literaturverzeichnis	461
	Primärliteratur	461
	Sekundärliteratur	466
	Personenregister	517